

Wien, 04. Juli 2017

Roche Children's Walk in Österreich: Postkarten als sichtbare Spenden

Beim diesjährigen Roche Children's Walk am 14. Juni 2017 wurde in Österreich ein sichtbares Zeichen gesetzt – hunderte von den Mitarbeitenden für den guten Zweck erstandene Postkarten stiegen per Ballon in luftige Höhen auf. Der Erlös der globalen Initiative, an der sich 145 Roche-Niederlassungen beteiligten, wurde vom Unternehmen verdoppelt und kam internationalen Hilfsprojekten zugute. In Österreich können sich die Österreichische Kinder-Krebs-Hilfe (ÖKKH) und der Fachbereich für Kinder und Jugendliche mit Behinderung der Caritas Wien über Unterstützung wichtiger Projekte freuen. Dank des Engagements der Mitarbeitenden der österreichischen Roche Niederlassungen kamen 8.000 Euro für gemeinnützige Projekte in Österreich und Afrika zusammen.

Der Children's Walk hat bei Roche jahrelange Tradition, bereits zum 14. Mal sammelten Roche Mitarbeitende rund um die Welt mit gesponserten Läufen Geld für den guten Zweck. Insgesamt beteiligten sich 145 Standorte an der globalen Initiative, um Bildungs- und Gesundheitsprojekte für notleidende Kinder auf der ganzen Welt zu unterstützen. Bei Roche Österreich entschied man sich statt des Laufens für eine Aktion, die jede Spende sichtbar machen sollte und ließ personalisierte, an Roche adressierte Postkarten an Luftballonen steigen, die Mitarbeitende vorher für 7 Euro erwerben konnten. Als kleines Dankeschön nahm jede Postkarte, die den Postweg zurückfindet, an einer späteren Verlosung teil.

Dank des Erfolgs der Aktion konnten **Dr. Uta-Maria Ohndorf** (Geschäftsführerin Roche Diagnostics Österreich), **Pascal Wehrle** (Geschäftsführer Roche Austria) und **Boris Weber** (Geschäftsführer Roche Diabetes Care) jeweils einen Scheck an **Anita Kienesberger** (Geschäftsführerin ÖKKH) und **Mag. Johannes Schober, MAS** (Leiter Fachbereich Kinder und Jugendliche mit Behinderung der Caritas Wien) überreichen. Die Hälfte der beim Roche Children's Walk gesammelten Spenden kommt diesen beiden Organisationen zugute, die seit vielen Jahren von Roche unterstützt werden. Die ÖKKH will mit dem Betrag ihre Berufsorientierungsinitiative „Jugend & Zukunft“ fördern, die (ehemals) von Krebs betroffenen Jugendlichen den Einstieg in die Arbeitswelt erleichtern soll. Der Fachbereich Kinder und Jugendliche mit Behinderung der Caritas Wien setzt die Spenden unter anderem für Therapien, Wohngemeinschaften, eine Ganztagschule sowie für eine breitgefächerte Familienunterstützung ein. Die andere Hälfte des

Spendenbetrags fließt in Projekte im afrikanischen Malawi, unter anderem in Ausbildungsplätze für Schüler, junge Erwachsene und Studenten, aber auch in gemeinsame Initiativen mit Kooperationspartnern wie UNICEF oder ActionAid Malawi.

„Seit zehn Jahren unterstützen wir den Fachbereich Kinder und Jugendliche mit Behinderung der Caritas Wien und wir sind sehr stolz auf die wertvolle Arbeit dieser Einrichtung. Unseren Mitarbeitenden war es ein persönliches Anliegen, auch mit ihren Privatspenden benachteiligten Kindern und Jugendlichen zu helfen“, sagt **Uta-Maria Ohndorf**.

„Ziel unserer täglichen Arbeit ist es, die Lebensqualität von Patienten nachhaltig zu verbessern. Dass sich unsere Mitarbeitenden auch persönlich für so wichtige karitative Projekte wie jene der Österreichischen Kinder-Krebs-Hilfe engagieren freut mich sehr“, fügt **Pascal Wehrle** hinzu.

„Bereits zum 14. Mal in Folge haben unsere Mitarbeitenden beim Roche Children's Walk erneut ihr soziales Engagement demonstriert. Ein großes Dankeschön für die zahlreichen Spenden! Dadurch können wir wertvolle gemeinnützige Projekte für Kinder in Österreich und Afrika unterstützen“, freut sich **Boris Weber**.

Über den Roche Children's Walk

Der Roche Children's Walk steht für das Engagement der Roche-Mitarbeitenden auf der ganzen Welt. Seit 2003 haben mehr als 200'000 Mitarbeitende daran teilgenommen und über 15,4 Millionen Franken gesammelt. Diese Spenden werden vom Unternehmen verdoppelt und fließen in Projekte zur Unterstützung von notleidenden Kindern auf der ganzen Welt. Ein Teil der Mittel geht an Projekte, die von lokalen Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden. Der Rest wird von einer unabhängigen Stiftung verwaltet, dem Roche Employee Action and Charity Trust (Re&Act).

Über Roche

Roche ist ein globales Unternehmen mit Vorreiterrolle in der Erforschung und Entwicklung von Medikamenten und Diagnostika und ist darauf fokussiert, Menschen durch wissenschaftlichen Fortschritt ein besseres, längeres Leben zu ermöglichen. Dank der Kombination von Pharma und Diagnostika unter einem Dach ist Roche führend in der personalisierten Medizin – einer Strategie mit dem Ziel, jeder Patientin und jedem Patienten die bestmögliche Behandlung zukommen zu lassen.

Roche ist das größte Biotech-Unternehmen weltweit mit differenzierten Medikamenten für die Onkologie, Immunologie, Infektionskrankheiten, Augenheilkunde und Erkrankungen des Zentralnervensystems. Roche ist auch der bedeutendste Anbieter von In-vitro-Diagnostika und gewebebasierten Krebstests und ein Pionier im Diabetesmanagement.

Seit der Gründung im Jahr 1896 erforscht Roche bessere Wege, um Krankheiten zu verhindern, zu erkennen und zu behandeln, und leistet einen nachhaltigen Beitrag zur gesellschaftlichen Entwicklung. Zum Ziel des Unternehmens gehört es, durch Kooperationen mit allen relevanten Partnern den Zugang von Patientinnen und Patienten zu medizinischen Innovationen zu verbessern. Auf der Liste der unentbehrlichen Arzneimittel der Weltgesundheitsorganisation stehen heute 29 von Roche entwickelte Medikamente, darunter lebensrettende Antibiotika, Malariamittel und Krebsmedikamente. Ausgezeichnet wurde Roche zudem bereits das achte Jahr in Folge als das nachhaltigste Unternehmen innerhalb der Pharma-, Biotechnologie- und Life-Sciences-Branche im Dow Jones Sustainability Index.

Die Roche-Gruppe mit Hauptsitz in Basel, Schweiz, ist in über 100 Ländern tätig und beschäftigte 2016 weltweit über 94'000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Im Jahr 2016 investierte Roche CHF 9,9 Milliarden in Forschung und Entwicklung und erzielte einen Umsatz von CHF 50,6 Milliarden. Genentech in den USA gehört vollständig zur Roche-Gruppe. Roche ist Mehrheitsaktionär von Chugai Pharmaceutical, Japan. Weitere Informationen finden Sie unter www.roche.com

Über Roche in Österreich

Roche zählt in Österreich zu den führenden Anbietern von Arzneimitteln, Produkten der In-vitro-Diagnostik sowie bei Diabetes-Management-Systemen und Services und ist mit rund 400 Mitarbeitenden und drei eigenständigen Gesellschaften in Wien (Vertriebsstandort Pharma, Diagnostics und Diabetes Care) vertreten. Roche ist landesweit klare Nummer eins bei Krebsmedikamenten und im Spitalsbereich, am In-vitro-Diagnostik Gesamtmarkt sowie bei der Diabetesselbstkontrolle. Das Unternehmen feierte 2007 sein 100-jähriges Bestehen in Österreich. Weitere Informationen über die Niederlassungen finden sich im Internet unter www.roche.at.

Alle erwähnten Markennamen sind gesetzlich geschützt.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichwohl für beiderlei Geschlecht.

Rückfragehinweis Roche in Österreich:

Mag. Katharina Adametz
Communications Manager
(Roche Austria)

Tel: +43 1 277 39 255

Mobil: +43 664 883 006 56

katharina.adametz@roche.com

Mag. Philipp Teper
Communications Manager
(Roche Diagnostics)

Tel: +43 1 27787 496

Mobil: +43 664 889 77 325

philipp.teper@roche.com

Johanna Chwatal
Junior Communications Specialist
(Roche Diabetes Care)

Tel: + 43 1 27727 587

Mobil: +43 664 889 772 93

johanna.chwatal@roche.com